



**Heute
ist
Spieltag!**



16. Dezember 2017

wJE 12:30 Uhr / mJE 14:00 Uhr / mJD 15:30 Uhr

**Männer 17:00 Uhr
SVH II - TSV Heiligenrode II a.K.**

**Männer 19:00 Uhr
SVH I - VFB Bettenhausen I**

Hallenheft Ausgabe 5



Druckerei Riehm

Graphische Werkstätte

- **Offsetdruck**
Plakate, Broschüren, Geschäftsdrucksachen
- **Digitaldruck (s/w und farbig)**
Portfolios, Broschüren, Visitenkarten
- **Buchdruck**
nuten, stanzen, perforieren, nummerieren

Zentgrafestraße 43a • 34130 Kassel
Telefon: (0561) 8 89 87 • Telefax: (0561) 88 79 38
info@druckerei-riehm.de • www.druckerei-riehm.de

MAZingers

Wirtshaus-Tradition seit 1988

UHRTÜRMCHEM



STEAKS SPORT SPECIALS

Argentinsische Steakspezialitäten

Roastbeef | Rib-Eye | Rinderfilet - etwa drei Monate gereift.

Sechs Frische vom Fass

Veltins Pilsener | Grevensteiner Landbier Naturtrüb | Jever Pilsener
Bitburger Premium Pils | Schlösser Alt | Pilsner Urquell



Öffnungszeiten:

Mo - Do: 17 - 24 Uhr | Fr ab 17 Uhr | Sa ab 15 Uhr
Samstag ohne Bundesliga ab 18 Uhr | Sonntag Ruhetag
Küche: Montag - Samstag ab 18 Uhr (mit angekündigten Ausnahmen)

sky Triple Sports Bar

Gepflegter Rasensport auf neun Bildschirmen.

Harleshäuser Str. 134
34128 Kassel-Harleshausen
Telefon 0561 - 6 55 62
www.uhrtuermchen-kassel.de



Liebe Handballfreunde,

ich möchte Euch herzlich zum letzten Heimspieltag im Jahr 2017 willkommen heißen und mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Conny Seyfarth, 26 Jahre und die wahrscheinlich jüngste Abteilungsleiterin der Handballabteilung in der Geschichte der SVH Kassel.

Einige in diesem Verein kennen mich noch als laufender Meter bei den Minis bzw. als Jugendspielerin unter vielen tollen Trainern. Andere hatten mich als Trainerin während Ihrer Zeit in der E-Jugend.



Nachdem ich 2008 mit der weiblichen B Jugend unter dem Trainer Adem Basic Bezirksmeister geworden bin, habe ich mich für den Weg in einen anderen Verein entschieden. So zog es mich in das Handballleistungszentrum Bad Wildungen/Friedrichstein/Bergheim, wo ich mein Abitur erfolgreich abschloss. 2011 zog ich wieder nach Kassel, spielte für die Tuspo Waldau und trainierte zwei weibliche Jugendmannschaften bei der SVH Kassel. Nach zwei Jahren spielte ich wieder in der Damenmannschaft der SVH.

Nachdem wir 2016 den Aufstieg in die Landesliga schafften, hängte ich meine Handballschuhe an den Nagel. Da sich mein Herz aber nie richtig vom Handball trennen konnte, wollte ich den Verein weiterhin unterstützen und wurde 2017 zur Handballabteilungsleiterin gewählt.

Natürlich ist dies kein einfacher Job, in manchen Dingen ecke ich noch an, finde aber durch die wunderbare Unterstützung im Verein immer mehr in diese Position. Natürlich hilft es mir auch, dass mein Vater früher ebenfalls Abteilungsleiter war. Ich bin unglaublich glücklich, was bis jetzt schon auf die Beine gestellt wurde und wie gut die Zusammenarbeit in diesem Verein wieder funktioniert.

Nicht zu vergessen bin ich natürlich stolz auf alle Teams und Trainer in diesem Verein – von der Jugend bis zu den Senioren - und vor allem auf unsere 1.

Herrenmannschaft, die sich in ihrer neuen Aufgabe sehr gut schlägt. Ich danke allen für ihre Unterstützung und bin froh, dass wir wieder einen guten Zusammenhalt in diesem Verein haben. Euch allen ein schönes letztes Spiel in diesem Jahr, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Liebe Grüße
Conny Seyfarth



Heute begrüßen wir den Tabellenführer

VFB Viktoria Bettenhausen I



Trikot-Nr.	Name	Vorname	Pos
4	Kunau	Eduard	LA, RM
verletzt	Vogel	Florian	LA, RA, KM
5	Körber	Andre	KM
7	Middeke	Marlon	RL
8	Müller	Jan-Lukas	LA, RA
10	Nordheim	Christoph	RL, LA, RM
11	Freytag	Raoul	KM
14	Suchan	Markus	RM
17	Middeke	Nico	KM, LA
18	Günther	Lars	RL, RR, RM
19	Kammerath	Arne	RA
21	Nordheim	Philipp	RM
33	Pohl	Julian	LA, RA
55	Otto	Philipp	RL, RA
87	Kocur	Michael	TW
91	Röhl	Henning	KM, RR
95	Gertenbach	Gero	TW
MV A	Ritter	Tobias	
Off. B	Träder	Douglas	
Off. C	Amend	Sascha	

Trikot-Nr.	Name	Vorname	Pos
90	Frey	Björn	T
1	Herzfeld	Lars	T
	Botthof	Marcell	T
18	Gladis	Christopher	F
5	Klingmann	Dennis	F
6	Tartaraga	Faruk	F
10	Suton	Gordon	F
77	Koch	Hendrik	F
26	Schlosser	Jannik ©	F
4	Schmidt	Lukas	F
43	Paar	Mattias	F
71	Vaupel	Maximilian	F
	Gribner	Maximilian	F
7	Krizic	Mirko	F
8	Sellemann	Sascha	Co
3	Hofmeister	Tim	F
21	Vuleta	Toni	F
MV A	Facca	Ariane	
Off. B	Fresl	Robert	
Off. C	Zügler	Pascal	

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Punkte
↑ 1	VFB Viktoria Bettenhausen I	11/26	386:256	130	22:0
2	HSG Wesertal I	11/26	376:308	68	20:2
3	TSV Korbach I	11/26	335:292	43	15:7
4	HSG Zwehren/Kassel I	11/26	298:315	-17	12:10
5	SVH Kassel I	11/26	288:295	-7	12:10
6	HSG Fuldata/Wolfsanger II	11/26	306:306	0	11:11
7	HSG Ahnatal/Calden I	10/26	299:292	7	10:10

Edeka Sebera unterstützt diesen Heimspieltag beim Catering



Anita
Franic



Foto: N. Binder



Iljo
Duketis

Handball verbindet ...

Anita Franic
Mannschaftsverantwortliche
Bambinis und Jugend
VfB Viktoria Bettenhausen

Iljo Duketis
Jugendkoordinator
SVH Kassel

"Gute Freunde findet man nicht alle Tage, jedoch trifft man sie in der Handballhalle. Ich wünsche uns ein faires und spannendes Spiel!"

"Ich freue mich sehr auf das Spiel, denn hier treffe ich viele meiner ehemaligen Spieler und andere nette Menschen. Ich hoffe auf eine große Kulisse und wünsche uns ein spannendes Spiel zum Jahresausklang."



BEI UNS HAT AUTOWÄSCHE IMMER SAISON

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

**Shell Station Aschenbrenner
Tankstelle und Kfz-Reparaturen GmbH**

Harleshäuser Str. 99, 34128 Kassel
Tel.: 05 61/618 31





Fünf Fragen an Florian Vogel

Florian, du musst zurzeit leider verletzungsbedingt pausieren. Was ist passiert?

Ich habe mir einen Bandscheibenvorfall zugezogen, der leider operiert werden musste.

Zugucken zu müssen ist ja als Handballspieler nicht ganz so einfach, hast du gelernt damit umzugehen? Oder juckt es dich in den Fingern?

Zusehen zu müssen ist unglaublich hart! V.a. bei den zahlreichen knappen Spielen sitze ich regelmäßig auf glühenden Kohlen! Dies spricht aber auch für unser Team - egal wie das Spiel aussieht, wir geben nicht auf und kämpfen weiter. Genau durch diese Einstellung macht es Spaß zuzusehen und die Mannschaft von außen zu unterstützen!

Als Zuschauer von der Tribüne kann man durchaus andere Erkenntnisse gewinnen, als an der Seitenlinie oder auf dem Feld. Wie siehst du die Entwicklung der Mannschaft in den letzten Wochen?

Absolut positiv! Wir sind als neues Team in die Bezirksoberliga geworfen worden. In fast jedem Spiel wurden wir in der Vorberichterstattung als Underdog gehandelt. Und jetzt - aus 9 Spielen konnten wir 5 Siege einfahren und stehen auf Platz 5! Damit hatte keiner gerechnet! Wir haben ein absolut tolles Team, welches viele der Siege durch den klasse Teamgeist holen konnte! Auch wenn der Weg noch lang ist und mit Sicherheit auch steinig wird, wenn wir diese Einstellung bewahren, dürfte dem Saisonziel Klassenerhalt, meiner Meinung nach, nichts im Wege im stehen!

Wo siehst du die Stärken der Mannschaft / welche Schwächen hat sie?

Die Stärke liegt v.a. im Team selbst! Die Einstellung passt absolut! Auch durch Niederlagen lassen wir uns nicht unterkriegen, wir lernen und machen es besser! Ein Lernfeld sind mit Sicherheit die Abschlüsse. Wenn mehr der 100%igen verwandelt werden, dürfte so manches Match weniger knapp werden! Aber auch hier (ich führe in vielen Spielen die Statistik), ist die Entwicklung leicht positiv!

Wann kannst du wieder ins Training einsteigen?

Leider momentan noch nicht abzusehen!





FITNESS

LIFESTYLE

GESUNDHEIT

für Jung & Alt

1a fit

www.1-a-fit.de

1-a-fit Betriebs-GmbH | Elberfelder-Campus-Str. 21 | 32699 Vellmar



6-24
Uhr

VELLMAR

cookmal!®

Erlebniswelt des Kochens.

Im City Point Kassel am Königsplatz



Martina Röllke
Allergieberaterin

Reformhaus

natürlich gesund leben

Wolfhager Straße 390 A, 34128 Kassel
Telefon: 0561 / 988 22 59



9. Dezember: TV Korbach I - SVH I 37:24 (19:9) Harles Bulls gehen in Korbach unter

Ausgeruht ging es auf die lange Fahrt nach Korbach. Wenn man auf die Tabelle guckt, hätte man es als Spitzenspiel bezeichnen können. Korbach auf Platz 3 und wir mit einem Punkt dahinter. Dennoch gingen wir als klarer Außenseiter in die Partie, wollten aber Korbach so gut es geht ärgern und falls möglich auch Punkte mit nach Harleshausen nehmen.

Den Start in die Partie verschiefen wir komplett! Das erste Time Out musste Trainer Sascha Amend nach 7 Minuten nehmen. Sowohl vorne, als auch hinten standen wir komplett neben uns. Aber auch nach dem Time Out wachten wir nicht auf. Nach 15 Minuten stand es 12:2 für Korbach. Im Angriffsspiel fehlte die Bewegung ohne Ball und in der Abwehr fehlte die Abstimmung. So langsam wachten wir auf und fanden in die Partie. Nur war das viel zu spät. Wir schafften es hinten nicht, Korbach von unserem Tor fern zu halten. Die deutliche Führung von Korbach konnten wir nicht minimieren, geknickt und mit 19:9 auf der Anzeigetafel gingen wir in unsere Kabine. In der zweiten Halbzeit wollten wir unseren Kampfgeist zurückholen. Auch wenn es aussichtslos erschien, wollten wir hier mit erhobenen Kopf die Halle verlassen können. Niederlagen gehören dazu, doch wenn wir verlieren, dann als Team und mit Würde!

Es lief jetzt etwas besser, vorne erarbeiteten wir uns die Tore aber in der Abwehr ließen wir die Abwehrarbeit vermissen. Auch mit einer doppelten Überzahl konnten wir den Vorsprung nicht verringern. Korbach blieb weiter gefährlich und hielt den 10-Tore-Abstand konstant. Gegen Ende fehlte bei uns jedes Fünkchen Hoffnung und Korbach baute ihre Führung auf 37:24 ausbauen. Zum Schluss wurde das Spiel noch einmal unnötig hektisch und es wurde ein paar „Nettigkeiten“ ausgetauscht.

Durch den verschlafenen Start hatten wir gegen eine so gut sortierte Mannschaft keine Chance. Korbach war individuell besser und von der ersten Sekunde heiß auf die zwei Punkte. das Spiel müssen wir abhaken und nach vorne schauen! Nächstes Wochenende kommt der ungeschlagene Tabellenführer nach Harleshausen. Wer weiß, vielleicht beschenken wir uns ja mit einem frühzeitigen Weihnachtsgeschenk.

Träumen darf man ja wohl.

Es spielten:

M. Kocur, G. Gertenbach, J. Jeske, M. Middeke (2/1), L. Müller (2), A. Kammerath, R. Freytag (3), N. Middeke (1), L. Günther (4), P. Nordheim (6), J. Pohl, P. Otto (5/1), H. Röhl, E. Kunau (1)



Glaserei
Thomas Hasler
Glasermeister

Glas und mehr ...

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

www.glaserei-hasler.de

Wolfhager Str. 376 - Grebenstr. 5 - Kassel-Harleshausen - Tel. 0561 / 88 79 98

24 Std. Notdienst



Ihr freundlicher Fachbetrieb in Kassel-Harleshausen

ANDREAS SADTKOWSKI

Installations- und Heizungsbaumeister

Sanitär-, Heizungs- und Solaranlagen

Harleshäuser Straße 66 · 34130 Kassel

Telefon 0561-50612810 · Fax 50612839 · E-Mail: sadtkowski@web.de



Kasseler
Sparkasse



25. November: SVH I - HSC Zierenberg 22:16 (12:5)

SVH gewinnt durch disziplinierte Spielweise

Am Samstagabend empfangen wir den Neuntplatzierten HSC Zierenberg. Wir starteten sehr gut in die Partie und unser Abwehrbollwerk ließ in der Anfangsphase nur sehr wenig zu. Mit Michael Kocur hatten wir einen sehr gut aufgelegten Torhüter, der viele Bälle entschärfen konnte. So legten wir einen 6 Tore-Lauf in der Anfangsphase hin, bevor Zierenberg ihr erstes Time-Out nahm. So stand es nach nur 16. Minuten 7:1 - nach der Unterbrechung sogar 9:1. Dank unserer überragenden Abwehr, hatte Zierenberg nur wenig Einfälle, um zum Torerfolg zu kommen. So gingen beide Teams mit 12:5 in die Kabine. Es war ein körperbetontes Spiel, das von beiden Seiten in der Abwehr bestimmt wurde. Wir ließen auch in der zweiten Hälfte Zierenberg keine Chance, um zurück ins Spiel zu kommen. Vielleicht ein wenig zu motiviert, denn in der 33. Minute mussten wir mit einer doppelten Unterzahl agieren. Das nutzte Zierenberg, um auf 4 Tore ran zu kommen. Doch auch in dieser hitzigen Phase spielten wir konzentriert und konnten in der 41. Minute den alten 6 Tore Vorsprung wieder herstellen. Auch eine weitere Zeitstrafe warf uns nicht zurück, im Gegenteil: Wir konnten den Vorsprung auf 18:10 ausbauen.

Das schafft man nur als Team!

Anschließend wurde das Spiel härter. Zierenberg gab nicht auf. Wir konnten uns im Angriffsspiel Zeit lassen. Zierenberg musste schnelle Tore erzielen, doch häufig stand die Abwehr im Weg, sodass nichts mehr anbrennen konnte. Aufgrund des Zeitdrucks häuften sich die Fehler auf der gegnerischen Seite, sodass wir überlegen als Sieger vom Platz gingen. Gegen Zierenberg konnten wir nur gewinnen, weil wir trotz der Führung zur Halbzeit nichts schleifen gelassen haben, denn der HSC hat bis zur letzten Sekunde gekämpft und sich nicht aufgegeben.

Dieses Spiel wurde ganz klar in der Abwehr gewonnen, wir hatten auf jede Maßnahme von Zierenberg eine passende Antwort und einen Torhüter, der in absoluter Topform war!

Es spielten:

Kocur, G. Gertenbach, J. Jeske, A. Koerber (8/4), M. Middeke (4), L. Müller, R. Freytag (1), N. Middeke, L. Günther (3), P. Nordheim (3), J. Pohl, P. Otto (1), H. Röhl (1), E. Kunau (1)

Weihnachtsfeier der Althandbiller 2017





Zwei Handball-Ikonen der SVH werden im Dezember 80



Heinrich „Henner“ Nordheim (links) und Hermann Bork, die Cousins, bewerben sich hier nicht etwa mit Pfeilen während des Sommerfests der Althandballer im Juni. Weit gefehlt!



Seit Jahrzehnten sind die zwei nicht nur familiär verbunden. Das runde Leder war/ist gemeinsame Leidenschaft. Mitte der 50er Jahre standen sie als A-Jugendbezirksmeister dreimal in der Endrunde der hessischen Handballmeisterschaften. Als junge Senioren bekamen sie bald die Gelegenheit, in der überregional bekannten „Sutterelf“ (benannt nach dem Spielertrainer Ottmar S.) mitzuwirken. Den Aufstieg in die Bundesliga 1967 und – als Höhepunkt – die Erringung der Deutschen Vizemeisterschaft 1973 auf Großfeld errangen sie maßgeblich mit. Dabei kamen sie bundesweit herum. - Es gab SVH-Spiele vor großer Kulisse, mit einmal sogar 25.000 Zuschauern (Sutterelf, 1959 im Auestadion). Hermann wirkte über 750 mal, Heinz über 700 mal im I. SVH-Team mit.

Auch nach dem Ende der aktiven Zeit in der I. Herrenmannschaft brachten sie sich erfolgreich in der II. bis IV. Mannschaft ein. Gefragt, ob sie lieber auf dem Großfeld (Fußballplatz und -tore, Wurfkreis 13 m, 11 Spieler; maximal 6 Spieler im Angriffs- bzw. Verteidigungsdrittel) oder unter dem Dach (zu Beginn in der „Kurahallenhalle“ mit Betonboden, wo in der Woche z.B. Bullen versteigert wurden und sonntags u. a. die „Ossen“ mit dem Ball wirbelten) spielten, betonte Heinz, dass er die Wettspiele im Freien (Serie ab März) bevorzugte. Hermann hingegen freute sich zu Saisonende bereits wieder auf die Hallenrunde. – Die aktuellen Spiele besuchen beide regelmäßig, und sie sind engagiert bei den Althandballern, inklusive der Radlergruppe, sowie im SVH-Ehrenrat.

Wir wünschen den Sportkameraden Hermann und Heinz alles Gute!
(Ehrenfried Klinge, Althandballgemeinschaft)





Neujahrsturnier 2018 SVH Kassel

Anmeldung

Anmeldung per Mail an: svhkassel@gmx.de

Verein	
Ansprechpartner	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	
Straße Hausnr.	
PLZ Wohnort	

Wir melden folgende Mannschaften zum Neujahrsturnier:

Herren - 06.01.18	<input type="radio"/>	Liga	
Damen - 07.01.18	<input type="radio"/>	Liga	
Schiedsrichter	<input type="radio"/>	Name	

Startgeld:

30.00€

Meldeschluss:

20.12.2017

Bei Schiedsrichterstellung reduziert sich das Startgeld um 5.00€

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift/Vereinsstempel

Neujahrsturnier 2018 06. & 07. Januar

Die Damen und Herren der SVH Kassel laden kurzfristig zum 1. Neujahrsturnier in die Sporthalle Harleshausen, da Nordhessen ein Vorbereitungssturnier in der Winterpause fehlt.



Turnierbeginn,	Herren Sa. 06.01. ab 10.00 Uhr (Bezirksliga A, Bezirksoberrliga, Landesliga)
Ligen und	Damen So. 07.01. ab 10.00 Uhr (Bezirksliga B, Bezirksliga A, Bezirksoberrliga, Landesliga)
Spielzeit	Gruppenphase 1x15 Minuten, Hauptrunde 2x10 Minuten (bei 10 Teams, Spielzeiten werden an die Teilnehmerzahl angepasst)
Halle	Sporthalle Harleshausen Wolfhager Straße 329, 34127 Kassel
Teilnehmerzahl	Mindestens 6 Teams - Maximal 10 Teams Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen
Startgebühr	30.00€ vor Turnierbeginn in Bar zu entrichten

Anmeldungen an: svhkassel@gmx.de
Meldeschluss: 20.12.2017

Da es ziemlich kurzfristig ist, sind alle Angaben unter Vorbehalt.

Hunger muss bei uns kein Sportler fürchten, für Verpflegung wird gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

tegut...
gute Lebensmittel

Kassel-Rothenditmold
Inh. Uwe Dieter Keim



U. Keim
Uwe Dieter Keim
Marktinhaber



CITY ATHLETIC KASSEL

Königstor 30 - 34117 Kassel

Personal- & Kleingruppentraining

**morgens - mittags - abends
ohne Vertragsbindung**

**Christian Tripp Coaching Consulting Training
www.city-athletic-kassel.de**

„Wir lieben Lebensmittel“

**Einkaufen in angenehmer Atmosphäre
Partyservice**

**Großer,
separater
Getränke-
markt!
Riesen-
Auswahl!**

- ✓ 25.000 verschiedene Artikel
- ✓ große Auswahl an Bio-, ALNATURA-, Vegan- und glutenfreien Produkten
- ✓ 130 kostenlose Parkplätze
- ✓ super Auswahl – super Preise



ANDREAS SEBERA

**Wolfhager Str. 199 · 34127 Kassel-Rothenditmold
Tel. 0561/882524 · Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7–21 Uhr**



9. Dezember: SVH - HSG Wesertal II 28:26 (14:14)

Das Ziel unserer Frauen war klar definiert, ein Sieg musste her. Nach zuletzt vier Niederlagen in Folge sollte gegen den punktgleichen Gegner Wesertal die Negativserie beendet werden.

Nach einem holprigen Start, bei dem die SVH-Mädels direkt einem zwei Tore Rückstand hinterherlaufen mussten, fanden die Gastgeberinnen langsam zu ihrem Spiel. Es entwickelte sich ein Kampf auf Augenhöhe, bei dem keine der beiden Mannschaften es schaffte, sich gegenüber der anderen abzusetzen. Besonders die hohe Fehlerquote bei Tempogegenstößen und im Angriff, bei der durch Nachlässigkeit der Ball zu häufig verloren ging, verhinderten einen besseren Halbzeitstand. Es ging mit 14:14 in die Kabine. Zur zweiten Halbzeit erwischten unsere Damen einen guten Start, der jedoch nicht lange anhielt, sodass bald wieder ein drei Tore Rückstand auf der Anzeige stand. Es war klar, dieses Spiel konnte nur über den Kampf gewonnen werden. Mit viel Biss und Willenskraft erarbeiteten sich die SVH-Mädels am Ende einen 28:26 Erfolg gegen die HSG Wesertal II.

Neben den vielen unnötigen Ballverlusten verhinderte auch eine zu schwache Abwehrleistung ein besseres Endergebnis. Doch mit dem Kampfgeist, den unsere Frauen in dem Spiel gezeigt haben, ist der erste Grundstein für weitere Erfolge gelegt, auch wenn noch viel Arbeit bevorsteht.

Vanessa Künzli

Tor: Brückmann, Schubert

Feld: Ahne, Bürmann (9/5), Gönül, Haas (2), Israel (4), Kaiser (4), Künzli (1/1), Müller, Nachstedt (1), Richter (1), Schwarz (1), Vollmar (5)



BEI UNS HAT AUTOWÄSCHE IMMER SAISON

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Shell Station Aschenbrenner
Tankstelle und Kfz-Reparaturen GmbH
Harleshäuser Str. 99, 34128 Kassel
Tel.: 05 61/618 31



... alles aus einer
Hand durch
zahntechnisches
Eigenlabor!



Dr. med. dent.
Dagmar Aden

Dr. ADEN
Praxis für Zahnmedizin
und Implantologie

Ahnatalstraße 36 · Kassel
(05 61) 6 29 23

Kölnische Straße 86 · Kassel
Telefon (05 61) 1 72 81



Dr. med. dent.
Jan-Eilert Aden

www.aden-kassel.de

Zertifiziert durch die
Zahnärztekammer
Hessen für
Implantologie und
Parodontologie



In Gesundheitsfragen für Sie da

MO, DI, DO	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
MI	08.00 - 13.00 Uhr
FR	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
SA	08.00 - 12.00 Uhr

RosenApotheke 
Gesundheit die ansteckt.

Wolfhager Str. 381 · 34128 Kassel / Harleshausen

Tel. 0 561 . 62 02 3 · eMail rosen@gesundheit-die-ansteckt.de



Teehaus Harleshausen

Tee und Geschenke rund um den Tee

Inh. Valeska v. Andrian

Wolfhager Str.398 34128 Kassel Tel. 0561/880775



11. November: HSG Zwehren/Kassel II - SVH 29:12 (15:9)

Samstagabend traten wir Frauen des SVH Kassel auswärts gegen die 2. Damenmannschaft der HSG Zwehren/Kassel an, um zwei Punkte zu erkämpfen.

Wir erwischten einen schlechten Start und lagen in der 10. Minuten mit 5:1 zurück. In dieser Phase erarbeiteten wir uns zwei Strafwürfe, die nicht verwandelt werden konnten und nutzten die zwei gegen Zwehren verhängten Zeitstrafen nicht konsequent. Vorangetragen von den drei Spielerinnen, die aus der Oberliga aushalfen, setzte sich Zwehren immer weiter ab (14:6). Wir fanden kein Mittel, den Angriff der Gegner erfolgreich zu unterbrechen und gingen mit viel Gesprächsbedarf in die Halbzeit.

Nach der Pause starteten wir mit neuer Energie in die zweite Halbzeit und erlangten durch einige gute Anspiele an den Kreis neuen Schwung. Allerdings mangelte es bei unserer Chancenverwertung im Angriff und einem schnellen Umschalten im Rückzugsverhalten. Alleine sechs verworfene Strafwürfe, etliche Fehlwürfe und zahlreiche technische Fehler verhinderten unseren Erfolg.

Leslie Haas

Tor:
Brückmann, Schubert

Feld: Alymova, Bürmann (3), Gönül, Haas (3), Israel (2), Kaiser (5), Krümler, Richter, Schwarz (1), Vollmar (6)

Schuhe der Marke **Clarks**

Unsere Markenauswahl:

Schuhfachgeschäft Orthopädie Ewald

Gabor ara

Finn Comfort
Made in Germany

WALDLÄUFER

Semler REMONTE

Wolfhager Str. 411 · 34128 Kassel-Harleshausen · ☎ 05 61 / 6 33 81



Handball **WANTED!!!**



Die **SVH Kassel** bietet ein
jugendgerechtes Training
unter Anleitung **qualifizierter** Trainer.

Wir suchen für die neue Saison
2017/18
junge und sportbegeisterte Talente.



Meldet Euch bei:
Jugendkoordinator
Iljo Duketis

Inhaber der A-Lizenz und Handball-Lehrer

Mobil: 0171 5212234

E-Mail: handball-duketis@gmx.de



WE WANT YOU!

Männliche + weibliche Handball-Talente

aller Jahrgänge

dringend gesucht!!!

Kommt zur SVH Kassel!



HSG Fuldatal/Wolfsanger - SVH Kassel 29:33

Nach der letzten Niederlage gegen die GSV Eintracht Baunatal kehrte unsere Mannschaft zurück in die Erfolgsspur. Aus den letzten 5 Spielen gingen die Jungs 4mal als Sieger hervor – eine tolle Bilanz. Und man hatte sich fest vorgenommen, das letzte Spiel in diesem Jahr erfolgreich mit zwei Punkten im Gepäck abzuschließen. Leider muss die Mannschaft weiterhin auf seinen verletzten Spielmacher Milan Dökmeci verzichten, dafür sprang Tom Stelter für ihn in die Bresche, der seine Aufgabe mit Bravour löste und sich immer besser in seine neue Rolle hinein findet. Mit viel Selbstvertrauen ließ man von Beginn an den Gegner spüren, dass man gut aufgelegt ist und die Halle als Sieger verlassen möchte. Schnell ging man in Führung und baute diese auch kontinuierlich aus – der 5-Tore-Vorsprung spiegelt dabei nicht die große Überlegenheit unserer Mannschaft wider. Gastgeber HSG Fuldatal steckte nie auf und konnte über viel Kampfgeist Anschluss halten. In einem mit vielen Emotionen geführten Spiel sah Paul Bischof nach 3x 2-Min.Strafe die rote Karte, was unserem Spielfluss keinen Abbruch bescherte. Beide Mannschaften schenkten sich nichts, aber am Ende war der Sieg auch in dieser Höhe für unsere Jungs hochverdient. Damit verabschiedet sich das SVH-Team mit einem Erfolgserlebnis ins neue Jahr und wünscht auf diesem Wege allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Mannschaft: Felix Heiland, Tom Güttler; Jan Strege, Joshua Meier, Nicolas Kramer, Paul Bischof, Tom Stelter, Paul Richter, Christian Paschenko, Luca Bartheld, Michael Schuldes, Micky Baumgärtel, Martin Paschenko

HSG Zwehren/Kassel - SVH Kassel 36:10

Gegen den Spitzenreiter HSG Zwehren/Kassel war von Anfang an klar, was wir zu erwarten hatten. Dennoch wollten wir es dem Gegner so schwer wie möglich machen. Ein Vorhaben, dass sich nicht so leicht umsetzen ließ, denn der Gastgeber war so deutlich überlegen und es unmöglich für unsere Jungs war, diese in ihrem Tordrang zu stoppen. Aber man darf dabei nicht vergessen, dass unser Team das jüngste ist und viele eigentlich noch E-Jugend spielen könnten. Die Spieler von HSG Zwehren/Kassel waren teilweise bis zu 2 Jahre älter und dementsprechend auch körperlich überlegen und überrannten unsere Jungs regelrecht. Unsere Mannschaft hatte zwar Respekt vor diesem übermächtigen Gegner, aber zeigte keine Angst und stellte sich der Herausforderung. Es gelangen auch schön herausgespielte Tore, aber mit zunehmender Spieldauer mussten wir einsehen, dass uns Zwehren/Kassel in allen Belangen überlegen war. Während unser Team mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auftrat, entpuppte sich das Gastgeber-Team zu einer 2-Mann-Show, denn sie haben zwei überragende Spieler in ihren Reihen, die dem Spiel ihren Stempel aufdrückten. Trotz der hohen Niederlage verließ unser Team die Halle erhobenen Hauptes, denn wir wissen, die Zeit spielt für uns und wenn wir weiter so fleißig trainieren und üben, dann werden auch solche Spiele gewinnen können.

Mannschaft: Nils V; Tom E, Peter K, Linus H, Linus S, Felix S, Lennart H, Jakub C, Antonio G, Adem D, Marius S



SGH Hoof/Sand/Wolfhagen - SVH Kassel 25:17

Zwar mit dezimiertem Kader, aber bestens vorbereitet führen wir guten Mutes nach Wolfhagen, um das Jahr mit einem Erfolgserlebnis abzuschließen. Mit diesem guten Vorsatz im Hinterkopf ging man auch in die Partie, aber durch eine Reihe unnötiger technischer Fehler gleich zu Beginn war das Vorhaben schnell über den Haufen geworfen. Zu einer weiteren Verunsicherung führte gleich eine Reihe merkwürdiger Schiedsrichterentscheidungen, was der Trainer aber nicht als Entschuldigung gelten lassen wollte. Darum zog er frühzeitig die „grüne Karte“, um dem Team neue Impulse zu geben und an ihr Vorhaben zu erinnern. Aber auch diese Maßnahme war nicht von Erfolg gekrönt, sodass es in der Halbzeitpause in der Kabine sehr laut wurde. Aber egal, was auch immer dort zur Sprache kam, es fruchtete. In der zweiten Halbzeit spielten die SVH-Mädels wie ausgewechselt und konnten endlich zeigen, welches Potential in ihnen steckt. Nicht nur, dass man nun mit dem Gastgeber Schritt halten konnte, nein – man gewann die zweite Halbzeit sogar! Damit war so nicht zu rechnen und so kam es dann doch noch zu einem versöhnlichen Ende. Da der Vorsprung aus der 1. Halbzeit sehr groß war, war der Sieg des Gastgebers zwar nie in Gefahr, aber wenigstens gelang unserem Team eine Ergebniskosmetik und man verließ die Halle mit dem guten Gefühl, in dieser starken Liga leistungsmäßig mithalten zu können und auch zu bestehen.

Mannschaftsaufstellung: Lisa Clobes; Leonie Umbach, Denise Egenolf, Tabea Blömeke, Annika Kerff, Leonie Schüler, Annalena Borosch, Jasmin Iqbal, Katarina Kaiser

SVH Kassel - Dittershausen/Waldau/Wo. 15:14

Nachdem wir bei unserem letzten Spiel gegen Twistetal/Korbach nicht den Hauch einer Chance hatten (Endstand 5:26) wussten wir, dass gegen Dittershausen ein Sieg möglich ist.

Im Hinspiel trennten wir uns mit einem Unentschieden. Auch das jetzige Rückspiel war sehr ausgeglichen - mal führten wir und dann wieder Dittershausen - keiner konnte sich absetzen. In die Halbzeit gingen wir mit einem Rückstand.

Nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und Kampfgeist, konnten wir gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit diesen Rückstand wieder ausgleichen.

Auch in der zweiten Halbzeit stand es meistens unentschieden und wir hatten das Glück mit dem Schlusspfiff das Siegestor zum 15:14 zu werfen.

Eine tolle Leistung der Mädels, die nach den vielen Niederlagen endlich mal belohnt wurden.

Sabine Koch

Es spielten: Romina R, Chiara S, Emma N, Emma K, Marie G, Celina G, Natascha G, Liv G und Marie S.



„Schnuppertraining“ an Kasseler Schulen

Unser Jugendkoordinator Iljo Duketis ist im Besitz der DHB-Trainer-A-Lizenz und somit berechtigt, an Schulen Handball zu trainieren. Dieses Privileg macht er sich zurzeit intensiv zunutze, um in Kasseler Schulen nach Handballtalenten Ausschau zu halten.

Iljo setzt viel Zeit und Kraft ein, um den Schulkindern im Sportunterricht die Sportart Handball schmackhaft zu machen. Schon zweimal war er in der Montessori-Schule zu Besuch und zuletzt in der Luisenschule.

Von Seiten der Sportlehrer und der Schüler wurde dieses „Schnuppertraining“ mit Begeisterung aufgenommen. Fällt ein Talent auf, so wird der Kontakt zu unserem Verein hergestellt und die Talente zum Vereinstraining eingeladen. Dahinter steckt nicht nur der Plan, unsere Jugendmannschaften personell aufzufüllen, sondern ein wichtiges Vorhaben für die nächste Saison ist es, eine männliche und weibliche C-Jugend auf die Beine zu stellen, da sonst die Lücke zwischen D- und B-Jugend zu groß ist.

Hoffen wir, dass möglichst viele dieser gesichteten Talente den Weg zu unserem Verein finden und unsere Jugendabteilung weiter voran bringen.

Kassel documenta Stadt

Rundschreiben des Sportamtes Kassel vom Dezember 2017

Guten Tag,

aus gegebenem Anlass möchten wir Sie erneut auf einige Regelungen bezüglich der Nutzung der städtischen Turn- und Sporthallen hinweisen. Wir sind hierbei auf Ihre Unterstützung angewiesen und möchten Sie bitten, die Informationen entsprechend an Ihre Übungsleiterinnen und Übungsleiter weiterzuleiten.

Das Betreten der Sportfunktionsfläche ist nur mit dafür bestimmtem Schuhwerk, welches nicht auf der Straße benutzt wurde, gestattet. Dies gilt selbstverständlich nicht nur für die Sportlerinnen und Sportler, sondern auch für Betreuerinnen, Trainerinnen, Eltern und sonstige Besucher des Trainings bzw. der sportlichen Veranstaltungen.

**VIEL ERFOLG
FÜR DIE NEUE
SAISON - AUF
DEN KLASSEN-
ERHALT!**



Wolfhager Str. 398 · 34128 Kassel
InhaberIn: Lisanne Herbke

Das Team der DASPEL APOTHEKE
drückt den Jungs des SVH
die Daumen!

ALBERT BECK

***Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöl • Diesel • Schmierstoffe***

Tel: 0561-13810

Tel: 0561-402794

**Glöcknerpfad 50 - 52
34134 Kassel**



Shell Direct Partner



**Im Sport zählen Fairness,
Ausdauer und Teamgeist.
Diese Tugenden gehören
auch in die Politik.**

SPD



9. Dezember: TSV Korbach III - SVH II 22:15 (12:10)

In Korbach nix zu holen...?!

Wir mussten bei winterlichen Bedingungen nach Korbach reisen....
Aber nicht nur die Witterung war eisig, nein auch die Spielweise der Zweiten war auf Minustemperaturen und ließ an dem Tag zu wünschen übrig.
Die Korbacher, vor dem Spiel auf dem vorletzten Platz mit nur einem Punkt auf der Habenseite, bestritten ebenso wie wir mit reduziertem Kader das Spiel.

Wir legten los wie die Feuerwehr und führten Schnell mit 4:0 (03:28)
Das Feuer war aber sehr schnell abgebrannt und Korbach glich schnell zum 4:4 aus (08:08). Die Führung wechselte dann ständig hin und her. Durch die schlechte 7m Quote der SVH, beginnend in der ersten Hälfte, konnte Korbach mit 12:10 in die Kabine...

Vielleicht war es das typische Spiel oben gegen unten... das wird schon und dann passiert es wie immer. Wir kamen in der zweiten Hälfte überhaupt nicht ins Spiel und der Korbacher Torwart tat sein Übriges. Durch schlechte Abschlüsse und gute Paraden des Keepers konnte sich Korbach nach und nach absetzen und führte in der 45 Minute bereits mit 17:12. Da war dann die Luft raus, und auch einige Entscheidungen des Schiedsrichters, die nicht nachzuvollziehen waren, trugen zu einem Verwalten der Niederlage bei.
Wir hatten wohl alle an dem Samstag einen schlechten Tag. Es gilt also: Mund abwischen und weiter im nächsten Spiel.

SVH II: Schlüter; Becker1; Müller 1; Träder 5/1; Petry; Riedel, St. 1; Libudzic; Flöthe 2; Riedel M.; Nechanitzky 5/1; Hartmann

TSV Korbach III: Voß; Schmittat 4; Emde; Müller 7/2; Scholz 1; Huneck 2/1; Frichs 5; Blum 2; Blagus; Schulze 1

Wir, die Spieler der Zweiten, wünschen Ihnen heute, im Spiel gegen Heiligenrode II eine tolle Atmosphäre, viele Tore und einen Sieg der SVH!

Des Weiteren wünschen wir allen Zuschauern, Fans und Gönnern der SVH eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Lieben und einen gesunden Start in 2018!

Eure „Zweite“

**25. November: SVH II – HC Medebach I 28:16 (15:8)****"Zweite" tut sich anfangs schwer, konnte aber doch gewinnen**

Wir bestritten unser Heimspiel gegen den HC Medebach, vermeintlich einen der schwächsten Gegner der Männer C Klasse.

Zu Beginn des Spiels wurden wir aber eines Besseren belehrt. Die Mannschaft aus Medebach konnte bis zur 23. Minute das Spiel relativ offen gestalten (8:7) oder besser gesagt, wir ließen das zu.

Durch schlecht abgeschlossene Angriffe konnten wir die spielerische Überlegenheit nicht nutzen, um uns frühzeitig abzusetzen. Wir packten in der Abwehr zu zaghaft zu und ließen die Medebacher ständig frei zum Wurf kommen.

Erst ab der 23. Minute lief es besser und wir konnten über schnelle Angriffe, gestärkt durch bessere Abwehrarbeit, den Vorsprung ausbauen.

Hier konnte Jan-Lukas Müller überzeugen. Die Aushilfe der 1. Mannschaft durfte für 30 Minuten bei uns in der 2. Mannschaft auflaufen und erzielte mal eben 7 Treffer (!), sodass wir mit einer 15:8 Führung in die Halbzeit gehen konnten.

Über die Spielstände von 18:10 und 25:13 konnten wir dann doch einen sicheren Sieg einfahren und das Spiel mit 28:16 für uns entscheiden. Hier überzeugten in Hälfte zwei vor allem Stefan Riedel und Frank Rützel.

Dank auch an Johannes Jeske (Tor), der uns in der ersten Hälfte aushalf.

Eure "Zweite"

SVH:

Schlüter; Jeske; Träder 5/2; Riedel, St. 5; Libudzic 1; Rützel 5; Hartmann; Pippert2; Flöthe1; Becker 1; Riedel M.; Nechanitzky 1; Müller 7

HC Medebach: Rohden; Nocera; Winterberg 4; Schnellen, C. 2; Niermann 6; Schmidt 2; Schüngel; Schnellen, M. 1; Gerbracht 1



RE:concept

Real Estate conceptions



Impressum

Herausgeber

SVH Handballabteilung

Satz und Korrektur

C. Niesar, N. Binder

Druck

Druckerei Riehm

SVH Kassel-Geschäftsstelle

Wolfhager Straße 426, 34128
Kassel

Tel: 0561- 88 03 03

Fax: 0561- 81 67 158

Mobil: 0170 - 4768117

e-mail: svhkassel45@aol.com

online: www.svhkassel.de

Bürozeiten:

Montag 8.00 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr



**Personenschiffahrt
K. & K. Söllner**

Romantische Reisen durch märchenhafte Landschaften

Mit der Söllner-Flotte entlang der deutschen
Märchenstraße durchs schöne Fuldataal:
Kassel, Graue Katze / Spiekershausen
Stausee Wahnhausen, Hann.-Münden



Die Schlagd / Rondell - 34125 Kassel
Telefon: 05 61 / 77 46 70 · Fax: 05 61 / 77 77 76
E-Mail: info@personenschiffahrt.com
www.personenschiffahrt.com

<https://schnippschnappschuss.jimdo.com>

SCHNIPP

SCHNAPPSCHUSS



ANNA-LENA SCHMALZ



3. HARLESHÄUSER „HAPPY-NEW-YEAR“-CUP DER JUGEND



**SAMSTAG,
13.01.**

**11:00 UHR
wE-Jugend
mE-Jugend**

**15:30 UHR
wD-Jugend
mD-Jugend**

**SONNTAG,
14.01.**

**10:00 UHR
wB-Jugend**

**14:30 UHR
mA-Jugend**



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



**ACHTUNG, neuer Spielort:
Sporthalle Waldau, Stegerwaldstr. 45, 34123 Kassel**